

Ressort: Politik

Grünen geht Verbesserung bei Lebensversicherungen nicht weit genug

Berlin, 13.12.2012, 07:01 Uhr

GDN - Nach Einschätzung der Grünen handelt die Bundesregierung bei ihren geplanten Nachbesserungen für Bezieher von Lebensversicherungen nur halbherzig. "Die Änderung wird jetzt per Verordnung gemacht, die jederzeit problemlos wieder geändert werden kann. Wir wollen deshalb eine gesetzliche Lösung", sagte ihr Finanzexperte Gerhard Schick der "Saarbrücker Zeitung".

Notwendig sei auch eine Gegenleistung der Versicherungsbranche. "Bei den Banken hat man doch auch gesagt: Wenn man sie schon retten muss, dann muss sich im Gegenzug auch etwas ändern: bessere Beratung, transparente Produkte und weniger Bonuszahlungen", erläuterte Schick. Das müsse jetzt auch bei den Versicherungen gelten. "Lebensversicherungen müssen transparent werden. Und im Vertrieb muss endlich aufgeräumt werden. Denn da ist vieles sogar schlimmer als bei den Banken", meinte Schick. Erst im Vormonat hatte der Bundestag eine Entlastung der Lebensversicherer beschlossen, die für viele Versicherte massive Einbußen bei der Auszahlung ihrer Policen bedeutet hätte. Nach Protesten will die Regierung solche Einbußen nun per Verordnung abmildern.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-4068/gruenen-geht-verbesserung-bei-lebensversicherungen-nicht-weit-genug.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com